

Gut gewappnet für den Notfall

Erster Medizinischer Sonnabend

Eberswalde (MOZ) **Aktuelle und spannende Themen rund um die Gesundheit hält die neue Veranstaltungsreihe „Medizinischer Samstag“ in Eberswalde bereit. Sie findet erstmals am Sonnabend statt.**

Diesmal beschäftigt sich der Sonntag mit dem Thema „Selbstbestimmung von Patienten“. Beginn ist um 10 Uhr in der Brasserie Am Stein, Steinstraße 14. Der Eintritt ist frei.

Die neue Reihe ist offen für jeden und lädt von nun an regelmäßig zu Vorträgen und Diskussionsrunden ein. Die nächsten Termine stehen fest: 18. September und 11. Dezember.

Die Themen für diese beiden Tage werden noch bekanntgegeben. Bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Reihe arbeiten die GLG (Gesellschaft für Leben & Gesundheit) und die WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs GmbH eng zusammen. Die Grundlage dafür bildet eine im Juni geschlossene Kooperationsvereinbarung.

Erste Referentin ist Rechtsanwältin Judith Schädler aus Eberswalde. Unter dem Titel „Gut gewappnet für den Notfall“ spricht sie über „Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht“. Dabei geht es um Fragen wie: Wer regelt meine Angelegenheiten als Patient, wenn ich selbst nicht in der Lage bin, bewusste, rechtskräftige Entscheidungen zu treffen? Werden Ärzte und Angehörige meinem Selbstbestimmungsrecht bei einem Unfall oder einer schweren Krankheit Folge leisten?

„Viele Menschen beschäftigen diese Fragen, und die Unsicherheit ist groß“, sagt Judith Schädler. „Man kann nicht alle Lebenssituationen im Voraus erfassen.“ Was man aber unbedingt wissen muss, um auch im Notfall oder in Grenzsituationen zwischen Leben und Tod die Verantwortung für sich selbst zu behalten, dazu gibt der Vortrag der Expertin viele wichtige Hinweise. Die Zuhörer haben im Anschluss die Möglichkeit, Fragen zu stellen.